

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Auf den Spuren der Schafe

23.09.2019

Geführte Wanderung im Rahmen des Biosphärentags im Oberen Schmiechtal am 29. September 2019 von 10:00 bis 13:00 Uhr mit Start am Biosphäreninfozentrum Schelklingen-Hütten. Nur noch wenige Plätze frei.

Die Schafhaltung hat eine lange Tradition auf der Schwäbischen Alb. Die bereits im 13. Jahrhundert erwähnten Schafhöfe stellten einen wesentlichen und charakteristischen Wirtschaftszweig für die Region dar. Auch heute prägen Schafherden das Landschaftsbild der Schwäbischen Alb. Lange Zeit waren die Einnahmen aus der Fleisch- und Wollproduktion die wirtschaftliche Grundlage der Betriebe. Heute ist die Landschaftspflege ein wichtiger Betriebszweig für viele Schäfereien. Die Schafbeweidung ist die Grundvoraussetzung für die Offenhaltung der charakteristischen Wacholderheiden und hat daher einen zentralen Stellenwert für den Erhalt der Artenvielfalt auf der Schwäbischen Alb.

Im Rahmen des Biosphärentags im Oberen Schmiechtal veranstaltet die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb am Sonntag, 29. September 2019 von 10:00 bis 13:00 Uhr eine geführte Wanderung von Schelklingen-Hütten nach Gundershofen. Unterwegs wird rund um die Themen Schafhaltung und Landschaftspflege informiert. Neben einem Besuch bei Schäfer Sven de Vries, der über die Wanderschäferie und Bewirtschaftung der Schafweiden berichtet, werden Projekte der Geschäftsstelle aus den Bereichen Schäferie und Naturschutz im Schmiechtal vorgestellt.

Die Wanderung beginnt am Biosphäreninfozentrum Schelklingen-Hütten mit einem Grußwort der Veranstaltungspatin Gerlinde Kretschmann und einer Einführung in die Geschichte und Entwicklung der Schäferie auf der Schwäbischen Alb von Dr. Ulrich Jaudas, langjähriger Lehrer an der ehemaligen Schäferschule in Hohenheim.

Für die geführte Wanderung ist eine Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 26. September, 12:00 Uhr erforderlich. Anmeldungen können bei der Geschäftsstelle Biosphärengebiet per Mail unter biosphaeregebiet@rpt.bwl.de oder telefonisch unter 07381/93293810 entgegengenommen werden. Es sind nur noch wenige Plätze frei.

In Gundershofen wartet auf alle Besucher des Biosphärentags, unabhängig von der Wanderung, ein leckeres regionales Essen der Schäferie von Mackensen sowie Kaffee und Kuchen der Familie Läßle vom Lagerhaus in Dapfen. Das Essen und die Getränke werden auf dem Gießenhof der Familie Diesch angeboten. Das Seifenlädle ist geöffnet, zudem sind historische Fahrzeuge ausgestellt.

Abgerundet wird dieser Tag mit dem Markt der regionalen Vielfalt in Sondernach, der um 11:00 Uhr beginnt. Verschiedene Stände bieten ihre regionalen Produkte zum Kauf an und laden zu Mitmachaktionen ein. So beispielsweise das „Wollwerk“ mit Aktivitäten zur Wollverarbeitung, das Biosphärenmobil mit Spielen und Quiz, eine Korbmacherin, eine Apfelpresse für frische Saftzubereitung und der Wanderreitbetrieb „Albmuli“. Zudem wird das Backhaus befeuert und leckere Spezialitäten warten darauf verzehrt zu werden. Am Informationsstand des Biosphärengebietes Schwäbische Alb kann sich jedes Kind eine Freifahrtkarte für das Karussell holen.

Hintergrundinformationen:

Die Wanderung „Auf den Spuren der Schafe“ ist eine von zehn Veranstaltungen anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der UNESCO-Anerkennung des Biosphärengebietes Schwäbische Alb.

Hier finden Sie weitere Informationen.

Das Biosphäreninfozentrum in Schelklingen-Hütten hat an diesem Tag ab 10:00 Uhr geöffnet. Die generellen Öffnungszeiten von April bis Oktober sind an Sonn- und Feiertagen jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr. Für Gruppen nach Voranmeldung unter Telefon 07394/248-0.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung stehen Ihnen Herr Roland Heidelberg von der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Telefon: 07381/932938-14, oder Frau Katrin Rochner, Pressesprecherin, Regierungspräsidium Tübingen, Telefon 07071/757-3131, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Assistenz: Gudrun Gauß

07071 757-3009

07071 757-3190

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.

pressestelle@rpt.bwl.de

Abteilung 1

Abteilung 2

Abteilung 3

Abteilung 4

Abteilung 5

Abteilung 7

Abteilung 10

Abteilung 11

StEWK

SGZ



Katrin
Rochner
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Jeanine
Großkloß
Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Naomi
Krimmel
Ansprech-
partnerin
Soziale
Medien



Sabrina
Lorenz
Pressesp-
recherin
für die
Abteilun-
gen 1, 3,
5, 10, 11



Matthias
Aßfalg
Pressesp-
recher
für die
Abteilun-
gen 2, 4,
StEWK,
SGZ



Dr.
Stefan
Meißner

Pressesp
recher
für die
Abteilun
g 7